

**Von:** [vorstand@emden.de](mailto:vorstand@emden.de) [mailto:vorstand@emden.de] **Im Auftrag von** Erich Bolinius  
**Gesendet:** Mittwoch, 28. Januar 2015 13:04  
**An:** Rauch, Agnes  
**Betreff:** [vorstand] Masterplan Ems

**FDP-Fraktion**  
Erich Bolinius  
Fraktionsvorsitzender

**FDP-Kreisvorsitzende**  
Hillgriet Eilers (MdL)  
stellvertr. Fraktionsvorsitzende

Emden, den 28.1.2015

An die  
Stadt Emden  
z. Hd. Herrn Oberbürgermeister  
Bernd Bornemann

**Masterplan Ems 2050**  
Hier: Rysumer Nacken  
Antrag zur Änderung des Vertragstextes

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
lieber Bernd,  
vielen Dank für die Darstellung / Richtigstellung bezüglich des Punktes 10 zum Rysumer Nacken. Dennoch bleibt eine Ungewissheit bezüglich einer möglichen Auslegung des Vertragstextes.  
In der Anlage zum Vertrag heißt es im Artikel 10 des Vertrages (siehe anliegende PDF-Datei, Final Anlage zu Artikel 13):

***Maßnahmen und Konzepte zur Lösung des Schlick- u. Gewässergüteproblems  
gem. Art. 10 des Vertrages - Sonstige Maßnahmen -***

*8 / Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung auf Röhrlichtzonen Aufwertung der ästuartypischen Lebensräume und Arten mit dem Ziel günstige Erhaltungszustände im Sinne der entsprechenden Richtlinien jeweils noch zu prüfen. Aufgeführt wird:*

***8 a Rysumer Nacken  
(Nationalpark Wattenmeer)***

Wir sind sehr beunruhigt über diese kurze Formulierung. Wenn diese so bestehen bleibt, sind Interpretationen bezüglich des Gebietes möglich. Wir werden dann dem vorliegenden Vertrag nicht zustimmen. Der Rysumer Nacken muss für Hafenumöglichkeiten vorgehalten werden!

Nach unserer Ansicht sollte im Vertrag ganz klar und deutlich dargestellt werden, um welchen Bereich des Rysumer Nackens in der Krummhörn es sich handelt.

Wir **beantragen** deshalb, dass dies entsprechend im Vertrag so dargestellt wird.

Wir hoffen auf Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen  
**Erich Bolinius**  
**Hillgriet Eilers**